



**Marktgemeinde**

**Breitenfurt**

2384 Breitenfurt, Hirschentanzstraße 3

**Pol. Bezirk: Mödling**

**Land: NÖ**

**Verhandlungsschrift  
über die Sitzung des Gemeinderates  
öffentlicher Teil**

von Montag, 30. September 2024,  
im Amtshaus, Hirschentanzstraße 3

**Beginn: 19:00 Uhr**

**Ende: 19:16 Uhr**

Die Einladung erfolgte am 24.09.2024 durch Kurrende und Einzelladung.

**Anwesend waren:**

Bürgermeister Wolfgang Schredl  
Vizebürgermeister Ferdinand Weißmann

**und die Mitglieder des Gemeinderates**

|            |                   |                    |            |                |                    |
|------------|-------------------|--------------------|------------|----------------|--------------------|
| 1. gf. GR. | Dr. Doris         | <b>Polgar, MSc</b> | 2. gf. GR. | Mag. Gabriele  | <b>Raß-Hubinek</b> |
| 3. gf. GR. | Martin            | <b>Biribauer</b>   | 4. GR.     | Peter          | <b>Rettinger</b>   |
| 5. GR.     | OSR Sylvia        | <b>Vogt, Bed</b>   | 6. GR.     | Ing. Christian | <b>Bauer</b>       |
| 7. GR.     | DI Thomas         | <b>Lesch</b>       | 8. GR.     | Mag. Richard   | <b>Wirthmann</b>   |
| 9. GR.     | LTAbg. Mag. Edith | <b>Kollermann</b>  | 10.        |                |                    |

**Anwesend waren außerdem:**

1. AL Mag. Michael Klinger 2.

**Entschuldigt abwesend waren:**

|            |             |                     |             |                    |                     |
|------------|-------------|---------------------|-------------|--------------------|---------------------|
| 1. gf. GR. | Mag. Andrea | <b>Mazanek</b>      | 2. gf. GR.  | Maximilian         | <b>Langer, BA</b>   |
| 3. GR.     | Sabine      | <b>Hosiner</b>      | 4. GR.      | Ing. Anton         | <b>Eibensteiner</b> |
| 5. GR.     | Arnold      | <b>Link</b>         | 6. GR.      | Melina             | <b>Reil</b>         |
| 7. GR.     | Georg       | <b>Lenz</b>         | 8. GR.      | Eveline            | <b>Mayrhofer</b>    |
| 9. GR.     | Mag. Martin | <b>Stark</b>        | 10. GR.     | Ing. Andreas       | <b>Kletecka</b>     |
| 11. GR.    | Sabine      | <b>Kamaryt</b>      | 12. GR.     | Ing. DI(FH) Thomas | <b>Kutalek</b>      |
| 13. GR.    | Alexandra   | <b>Gerstenbauer</b> | 14. gf. GR. | Michael            | <b>Heiplik</b>      |
| 15. GR.    | Thomas      | <b>Auer</b>         | 16. GR.     | Ing. Gerhard       | <b>Zartl</b>        |
| 17. GR.    | Wolfgang    | <b>Fleischacker</b> | 18. GR.     | Mario              | <b>Weißmann</b>     |

**Nicht entschuldigt abwesend waren:**

**Vorsitzender:** Bürgermeister Wolfgang Schredl

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war **nicht** beschlussfähig, da das erforderliche Präsenzquorum von 20 Mitgliedern nicht erreicht wurde.

Tagesordnung: lt. Beilage

Als Bgm. Schredl die Sitzung eröffnet, ergriff der Zuseher Thomas Huemer das Wort. Bgm. Schredl machte in umgehend darauf aufmerksam, dass Wortmeldungen der Zuhörer nicht vorgesehen sind. Darauf wollte Thomas Huemer unter weiteren vorwurfsvollen Wortmeldungen die weiteren Aussagen des Bürgermeisters mit dem Handy filmen, wurde aber aufgefordert Filmaufnahmen zu unterlassen und vom Bürgermeister als Sitzungspolizei nach Verwarnung des Raumes verwiesen. Huemer weigerte sich und so forderte Bürgermeister Schredl den Amtsleiter auf, Huemer aus dem Raum zu geleiten. Als dieser der Anweisung folge leistete, rempelte ihn Huemer an und der Amtsleiter stolperte rücklings, blieb mit der Ferse an einem Sesselbein hängen und stürzte zu Boden. Huemer verließ daraufhin den Saal und das Amtshaus.

Damit hat der Bürgermeister eine ihm zustehende gem. § 49 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung sitzungspolizeiliche Anordnung getroffen und den leitenden Gemeindebediensteten zur Durchsetzung beauftragt. Im Kommentar zur NÖ GO 1973, NÖ Gemeindeverwaltungsschule und Kommunalakademie, Seite 73, ist angeführt, dass die Entfernung eines Ruhestörers oder die Räumung des Zuhörerraumes grundsätzlich von gemeindeeigenen Organen durchzuführen ist, u. a. also vom leitenden Gemeindebediensteten. Wie der Verwaltungsgerichtshof in einem ähnlichen Fall bereits festgehalten hat, ist die mit der Durchführung der sitzungspolizeilichen Anordnung vom Bürgermeister als Vorsitzender des Gemeinderates beauftragte Person als „Verwaltungshelfer“ ohne eigene Entscheidungskompetenz anzusehen und wird für den Gemeinderat hoheitlich tätig (vgl. etwa VwGH 16.06.2020, Ra 2018/01/0287).

Bürgermeister Schredl teilte sodann mit, dass sich insgesamt 18 Mitglieder des Gemeinderates für die heutige Sitzung entschuldigt haben. Einige sind beruflich bzw. privat verhindert oder erkrankt, die meisten haben dies allerdings wegen Sicherheitsbedenken aufgrund von konkreten Drohungen getan.

Da somit zu Sitzungsbeginn das erforderliche Präsenzquorum von 20 Mitgliedern nicht gegeben ist, soll eine Frist von 15 Minuten ab Sitzungsbeginn zugewartet werden, um dieses eventuell noch zu erreichen.

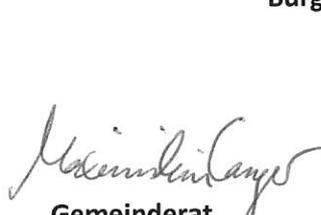
Bürgermeister Wolfgang Schredl stellt nach angemessenem Zuwarten um 19:16 fest, dass der Gemeinderat nicht beschlussfähig ist, und beendet die Sitzung. Vor Beginn der Sitzung wurden 2 Dringlichkeitsanträge, einer von den Grünen und einer von den NEOS eingebracht. Aufgrund des Nichtzustandekommens der Sitzung werden die beiden Anträge zu Beginn der nächsten Sitzung zur Abstimmung bezüglich der Zuerkennung der Dringlichkeit gebracht.

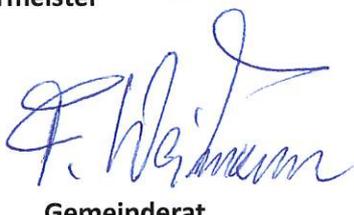
Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 7. Oktober 2024

  
Bürgermeister

abgeändert

  
Schriftführer

  
Gemeinderat

  
Gemeinderat

  
Gemeinderat

  
Gemeinderat